

Emma

Innovations- und Wachstumspreis des Landes Hessen gewonnen

Donnerstag, 07.11.2019

Das Frankfurter Start-up für Matratzen und Schlafsysteme, Emma – The Sleep Company, zu dem die gleichnamige Marke Emma und die Traditionsmarke Dunlopillo gehören, ist jetzt beim Hessischen Unternehmertag im Kurhaus Wiesbaden mit dem Innovations- und Wachstumspreis des Landes Hessen „Hessen-Champions“ als Sieger in der Kategorie „Jobmotor“ ausgezeichnet worden.

Der Gewinner wurde von einer hochkarätigen Jury mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Medien für sein überdurchschnittliches Engagement bei der Schaffung von neuen Arbeitsplätzen in Hessen geehrt.

Allein 2019 ist das Team am Hauptstandort in Frankfurt von knapp 200 auf rund 300 Personen aus über 40 Nationalitäten gewachsen. „Das Finden, Gewinnen und Entwickeln von Talenten hat für uns einen extrem hohen Stellenwert. Vor über einem Jahr haben wir den Recruiting-Friday eingeführt. Das gesamte Management-Team ist jeden Freitag für Bewerbungsgespräche geblockt. Jeden Monat interviewen wir so rund 100 Kandidaten“, erklärt Dr. Dennis Schmoltzi, neben Manuel Müller Gründer und CEO von Emma. „Über 50 Stellen haben wir aktuell ausgeschrieben.“ Das Unternehmen zählt zu den am schnellsten wachsenden Startups Europas. Um Expansion und Geschäftsentwicklung meistern zu können, widmet sich Schmoltzi intensiv dem Teamaufbau. „Wir stellen interdisziplinäre und neurodiverse Teams zusammen, in denen sich Kollegen mit unterschiedlichen Stärken ergänzen. Wir glauben nicht daran, dass jeder alles gut kann. Wichtig ist, dass jeder seine Stärken und die der Team-Kollegen kennt, um darauf aufbauend die beste Lösung zu schaffen“, sagt Schmoltzi. Entsprechend liege der Fokus in Bewerbungsgesprächen bei Emma auf diesen persönlichen Stärken und nicht, wie klassisch, der beruflichen Erfahrung.

Zudem ist stetiges Lernen bei Emma Teil der Unternehmenskultur. Ausdruck findet dies unter anderem in einem unternehmenseigenen Weiterbildungsprogramm, der „Emma Sleep University“. Es umfasst aktuell rund 30 Module, von „Lean Management“ bis „Design Thinking“, und wird stetig erweitert. Alle Kollegen können sich zu den Modulen einschreiben, die während der Arbeitszeit durchgeführt werden, meist von Kollegen mit Expertise in dem Bereich. So wird einerseits die persönliche Weiterentwicklung gefördert, gleichzeitig werden aber auch Methoden zur Schaffung von Exzellenz über alle Teams hinweg vermittelt.

Innovations- und Wachstumspreis des Landes Hessen gewonnen